



## Autismuszentrum eröffnet

**Premiere.** Die österreichweit einzigartige Einrichtung hilft Kindern und Eltern



Hilfe in St. Pölten: Kinder, die an Autismus leiden, benötigen eine ganz spezielle Form der Betreuung (Symbolbild)

VON JOHANNES WEICHART

Es war eine ganz besondere und wichtige Premiere, die da am vergangenen Mittwoch in der Landeshauptstadt St. Pölten über die Bühne ging. Eröffnet wurde ein in Österreich einzigartiges Autismuszentrum, in dem künftig vor allem mit Kindern und Jugendlichen gearbeitet werden soll.

Bislang war das Autismuszentrum in das Ambulatorium „Sonnen-schein“ eingegliedert. Doch schon bald war den Experten klar, dass aufgrund der großen Nachfrage Handlungsbedarf besteht. „Die Idee für ein eigenes Zentrum gab es schon vor einigen Jahren, deshalb konnten wir in der Zwischenzeit auch viele Erfahrungen sammeln. 2019 erfolgte schließlich der Baubeginn“, sagte Geschäftsführerin



Landeshauptfrau Mikl-Leitner (2. v. li.) kam zur Eröffnung

Sonja Gobara, die auch als ärztliche Leiterin tätig ist.

Der Bedarf ist deshalb auch so groß, weil mittlerweile jedes 55. Kind von dieser Entwicklungsstörung betroffen ist. „Durch die Sensibilisierung der Gesellschaft steigt auch die Zahl der Fälle“, berichtete Professor Christian Popow.

### Therapie

Kinder ab dem dritten Lebensjahr können in der neu

geschaffenen Einrichtung betreut werden, zweibis dreimal pro Woche gibt es dann Therapiestunden.

„Das Leben mit Autismus bedeutet für die betroffenen Kinder und für das gesamte familiäre Umfeld eine große Herausforderung“, betonte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner bei der Eröffnung. „Die Beteiligten dabei zu begleiten und zu unterstützen ist unsere Verantwor-

tung“, unterstrich sie. „Dieses Autismuszentrum ist bundesweit einzigartig“, betonte auch Stadtrat Dietmar Fenz.

### Weiterbildung

Insgesamt wurden im Ambulatorium „Sonnen-schein“ bereits 195 Kinder, die an Autismus leiden, betreut und behandelt. Und der Erfolg, so Gobara, könne sich sehen lassen. Denn bereits nach einem halben Jahr seien 70 Prozent der gesteckten Ziele mit den Kindern erreicht worden. Aber die Einrichtung hat noch eine weitere Funktion, denn es wurden hier in der Vergangenheit auch 570 Pädagogen aus- und weitergebildet.

Weiterführende Informationen zu dem neuen Autismuszentrum gibt es auch im Internet unter [www.autismuszentrum-sonnenschein.at](http://www.autismuszentrum-sonnenschein.at)